

# Bedienungsanleitung

**Genius PLUS**



**Genius PLUS X**





# Inhalt

1. Allgemeine Informationen.....	4
2. Sicherheitshinweise.....	5
3. Hinweis für Renovierungsarbeiten .....	6
4. Verhalten im Brandfall .....	7
5. Eigenschaften des Genius Plus/Plus X .....	8
6. Montageort und Projektierung .....	10
7. Installation des Rauchwarnmelders .....	14
8. Diebstahl- und Entnahmeschutz (Zubehör) .....	17
9. Betriebs- und Warnsignale (Standalone-Betrieb) .....	19
10. Funktionen der Testtaste .....	20
11. Ein- und Ausschalten des Melders .....	21
12. Wartung und Pflege.....	21
13. Entsorgungshinweis.....	23
14. Umwelt .....	23
15. Technische Daten.....	24
16. Genius Plus/Plus X „Echt-Alarm-Garantie“ und 10 Jahres Gerätegarantie .....	26
17. Produktreklamation .....	27
18. Bestelldaten .....	28

# 1. Allgemeine Informationen

Im Brandfall breitet sich tödlicher Rauch schnell und oft unbemerkt in der gesamten Wohnung aus. Die Rauchwarnmelder Genius Plus und Genius Plus X warnen frühzeitig vor den tödlichen Brandgasen.

Dank der neuen Rauchwarnmeldertechnologie wird eine fehlalarmsichere Rauchererkennung bei Temperaturschwankungen erzielt. Dabei passt sich der Melder automatisch auf normale Veränderungen seines Umfeldes an und garantiert damit eine immer gleich bleibende Ansprechempfindlichkeit.

Der Genius Plus/Plus X kann auch in schwierigen Umgebungsbedingungen wie z. B. frostfreien Kellern und Dachböden und in Treppenhäusern zuverlässig Brandrauch detektieren.

Die Elektronik in beiden Rauchwarnmeldern ist so stromsparend ausgelegt, dass mit einer Batterie eine typische Lebensdauer des Rauchwarnmelders von 10 Jahren erreicht wird.

Wird im Falle einer Brand- oder Rauchererkennung eine Alarmweiterleitung zur Feuerwehr gewünscht oder sogar gefordert, muss eine Brandmelderzentrale nach DIN 14675 eingesetzt werden. Hekatron haftet nicht für Aufwände und Kosten, welche durch das Alarmieren einer hilfeleistenden Stelle, wie zum Beispiel Wachdienst oder Feuerwehr, entstehen können.

Genius Plus/Plus X



G 215026  
G 215027

## 2. Sicherheitshinweise

**Rauchwarnmelder dienen der frühzeitigen Warnung von Personen vor Brandrauch und Bränden, so dass diese dem Gefahrenereignis angepasst reagieren können.**

**Rauchwarnmelder können Brände weder verhindern noch löschen.**

Dieser Rauchwarnmelder reagiert frühzeitig und zuverlässig auf Schwelbrände und auf offene Brände mit Rauchentwicklung. Detektiert der Melder Rauch, signalisiert er dies akustisch durch einen lauten Alarmton und gleichzeitig optisch in Form einer blinkenden roten Anzeige.

Achten Sie darauf, dass die Rauchwarnmelder in ausreichender Stückzahl eingesetzt werden. Nur so kann eine komplette Überwachung erfolgen und maximale Sicherheit erreicht werden (*siehe Kapitel 6*).

Der Rauchwarnmelder darf nicht überstrichen und die Raucheintrittsöffnungen nicht abgeklebt werden.

Die richtige Montage des Rauchwarnmelders und die Einhaltung der Wartungs- und Pflegehinweise sind für den bestimmungsgemäßen Betrieb des Rauchwarnmelders erforderlich.

Hekatron empfiehlt Planung, Einbau, Inbetriebnahme und Wartung gemäß der DIN 14676.

Bitte lesen Sie vor der Montage und Inbetriebnahme des Rauchwarnmelders diese Montageanleitung vollständig durch und bewahren Sie diese auf.

### 3. Hinweis für Renovierungsarbeiten

Montieren Sie den Rauchwarnmelder erst nach Abschluss aller Arbeiten (Umbau, Renovierung, usw.).

Sind Rauchwarnmelder vor Beginn der Arbeiten bereits installiert worden, müssen sie entweder entfernt oder abgedeckt werden.

Die demontierten Rauchwarnmelder müssen während der Arbeit vor Staub oder ähnlichem geschützt werden (z. B.: in Plastiktüte aufbewahren).

**Wichtig: Nach Abschluss aller Arbeiten müssen die Rauchwarnmelder wieder montiert bzw. die Abdeckung entfernt werden. Ein nicht montierter oder noch abgedeckter Rauchwarnmelder kann seine Funktion nicht erfüllen und ist somit wirkungslos.**

Der Einsatz der Rauchwarnmelder in Umgebungen mit hohem Staub- und Schmutzaufkommen kann die Lebenserwartung der Melder aufgrund der schnelleren Verschmutzung einschränken.

## 4. Verhalten im Brandfall

### 1. Menschen retten

- Warnen Sie Ihre Mitbewohner.
- Verlassen Sie sofort den Raum/das Gebäude und schließen Sie auf ihrem Weg nach draußen alle Türen, um eine schnelle Rauch- und Brandausbreitung zu verhindern.
- Halten Sie sich bei dichtem Rauch nahe dem Boden auf.
- Kontrollieren Sie ob alle Personen den Raum/das Gebäude verlassen haben.
- Sollten Sie aus irgendeinem Grund den Raum/das Gebäude nicht verlassen können, so schließen Sie alle Türen, dichten alle Ritzen und Schlitze ab und machen Sie am Fenster auf sich aufmerksam.



### 2. Feuerwehr rufen

- Rufen Sie die Feuerwehr erst, wenn Sie sich in Sicherheit befinden.



### 3. Feuer löschen

- Bekämpfen Sie den Brand nur dann selbst, wenn Sie sich nicht in Gefahr bringen.



## 5. Eigenschaften des Genius Plus/Plus X

### ■ Automatische Betriebsbereitschaft

Nach dem Eindrehen in den Sockel geht der Rauchwarnmelder automatisch in Betrieb.

### ■ Alarmspeicher

Hatte der Rauchwarnmelder einen Alarm, wird dieser über die LED optisch angezeigt. Die Signalisierung kann mittels Tastendruck zurückgesetzt werden.

### ■ Schlafzimmertauglich

Automatische Abschaltung der LED sowie Unterdrückung von Statusmeldungen von 21:00 bis 07:00 Uhr MEZ<sup>1)</sup>, welche den Betrieb des Rauchwarnmelders nicht beeinträchtigen, um so die Nachtruhe nicht zu stören.

### ■ Verschmutzungskompensation

Der Melder regelt sein Grundsignal entsprechend seines Verschmutzungsgrades nach und erreicht so eine höhere Standzeit als Rauchwarnmelder ohne Kompensation. Sollte durch die Nachregelung die maximale Verschmutzungsstufe erreicht werden, wird dies durch eine Störung signalisiert.

### ■ Verschmutzungsprognose

Der Rauchwarnmelder errechnet aus zurückliegenden Verschmutzungen, wie lange er bei gleichbleibenden Umgebungsbedingungen noch sicher betrieben werden kann.



## ■ **Stummschaltung**

Bei einem Alarm kann die Hupe des Rauchwarnmelders durch Druck auf die Testtaste oder durch kurzes Rausdrehen aus dem Sockel für 10 Minuten stumm geschaltet werden. Sobald der Melder keinen Rauch mehr detektiert, geht er wieder in den Normalbetrieb über.

## ■ **Zeitverzögerte Abschaltung**

5 Minuten nach dem Herausdrehen des Rauchwarnmelders aus dem Sockel wird dieser automatisch ausgeschaltet. Somit bleibt genügend Zeit, den Rauchwarnmelder auch außerhalb des Sockels zu testen.

## ■ **Smartsonic**

Datenübertragung zur Genius Home App und Genius Pro App. Bei der akustischen Übertragung werden alle relevanten Daten des Rauchmelders sowie des Funkmoduls (falls vorhanden) übermittelt.

## ■ **Funkvernetzung (nur Genius Plus X)**

Nur der Genius Plus X verfügt über die entsprechende Schnittstelle zur Aufnahme eines Genius Funkmoduls Basis X bzw. Pro X.

<sup>1)</sup> MEZ: Mittteleuropäische Normalzeit (Winterzeit)

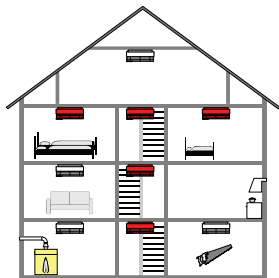
## 6. Montageort und Projektierung

Für die Mindestausstattung montieren Sie in jedes Schlaf- und Kinderzimmer sowie in den Fluren mindestens einen Rauchwarnmelder.

In vielen Bundesländern wird bereits die Ausstattung mit Rauchwarnmeldern in diesen Räumen und dem Fluchtweg gefordert. Nähere Informationen zu den gesetzlichen Vorgaben finden Sie unter [www.hekatron.de](http://www.hekatron.de).

Für die **optimale Ausstattung** montieren Sie in allen Zimmern und Fluren mindestens einen Rauchwarnmelder.

Montieren Sie die Rauchwarnmelder so, dass Brandrauch den Melder ungehindert erreichen und so eine frühzeitige Detektion erfolgen kann.



Mindestausstattung



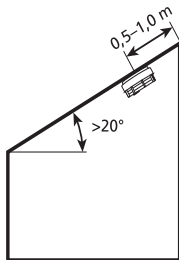
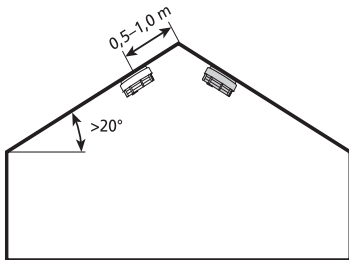
Optimale Ausstattung

**Hinweis: Beachten Sie, dass Wohnzimmer oftmals auch als Schlafräume genutzt werden und mit Rauchwarnmeldern überwacht werden sollten.**

Der Rauchwarnmelder überwacht eine Fläche von  $60 \text{ m}^2$  bei einer Raumhöhe von max. 6 m. Gemäß Anwendungsnorm DIN 14676 müssen Rauchwarnmelder an der Decke, vorzugsweise in der Raummitte in einem Mindestabstand von 0,5 m zu allen Einrichtungsgegenständen (Lampen, Klimageräten usw.) montiert werden.

Wird der Melder in einem Dachspitz montiert, so muss er bei einer Dachneigung

- **von bis zu  $20^\circ$**  wie bei einer horizontalen Decke behandelt werden,
- **von mehr als  $20^\circ$**  mindestens 0,5 m bis maximal 1 m von der Deckenspitze entfernt an die Decke/das Dach montiert werden.



**Rauchwarnmelder dürfen nicht im Freien eingesetzt werden.**

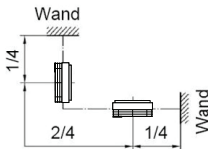
## 6.1 Anordnung von Rauchwarnmeldern in Fluren und in Räumen mit besonderen Raumgeometrien

In Räumen und Fluren mit einer Breite von  $< 1$  m ist der Rauchwarnmelder mittig an der Decke zwischen den Wänden zu montieren.

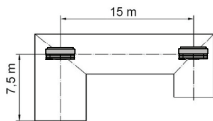
In Fluren und Gängen mit einer max. Breite von 3 m darf der Abstand zwischen zwei Rauchmeldern max. 15 m betragen. Der Abstand zur Stirnseite eines Flures darf nicht mehr als 7,5 m betragen.



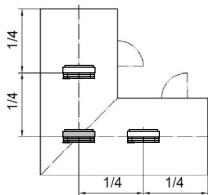
geradliniger Flur oder Gang



rechteckiger Flur oder Gang



in großen Fluren und Gängen



in Eckbereichen

## 6.2 Montage von Rauchwarnmeldern bei besonderen Einbaubedingungen

Unter folgenden Einbaubedingungen dürfen die Rauchwarnmelder seitlich, an der längeren Wand des Raumes, möglichst mittig montiert werden:

- Wenn die Deckenmontage nicht möglich ist z. B. bei Textildecken, Deckenheizung oder Decken mit nicht ausreichender Festigkeit.
- Wenn aufgrund der Deckenmontage mit einer erhöhten Anzahl von Täuschungsalarmen zu rechnen ist. Dies gilt jedoch nur für Räume und Flure mit einer Fläche von  $\leq 6 \text{ m}^2$  oder Küchen, die als Fluchtweg dienen.

Bei der Wandmontage müssen folgende Abstände zu Einrichtungsgegenständen eingehalten werden, ausgehend von der Meldermitte.

*Abstand zur Decke:*

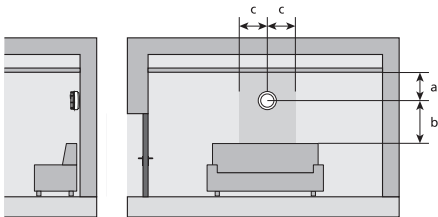
$$a = 0,3 - 0,5 \text{ m}$$

*Abstand Unterhalb:*

$$b \approx 1 \text{ m}$$

*Seitlicher Mindestabstand:*

$$c > 0,5 \text{ m}$$



Wandmontage eines Rauchwarnmelders

## 7. Installation des Rauchwarnmelders

Hekatron empfiehlt für eine sichere und dauerhafte Verbindung die Schraub-/Dübelmontage.

### Schraub-/Dübelmontage:

Verwenden Sie für die Montage des Rauchwarnmelders das mitgelieferte Befestigungsmaterial. Werden andere Schrauben eingesetzt, dürfen die Schraubköpfe nicht mehr als 5,0 mm in den Sockel hineinragen.

Wir empfehlen die Verwendung einer Linsenschraube DIN ISO 7049, Kreuzschlitz H, Form C, 3,5 x 25 mm. Die Montagefläche muss eben sein!

### Meldermontage mit Klebepad:

Bei Verwendung des Klebepads zur Montage des Melders darf nur das Klebepad von Hekatron verwendet werden. Dieses muss separat bestellt werden (*siehe Kapitel 18*). Oberflächen auf denen das Klebepad montiert werden soll, müssen glatt, eben, unbeschädigt, sauber und frei von Staub, Fett und Lösemitteln sein.



Klebepads können nach der Demontage Rückstände hinterlassen! Die Verwendung des Klebepads erfolgt immer auf eigene Verantwortung. Beachten Sie bei der Verwendung des Klebepads die Montageanleitung Klebepad für Rauchwarnmelder Genius Art.-Nr. 7002705.

## Einlochmontage



1. Die Stelle für das Loch an der Decke anzeichnen und das Loch bohren.
2. Den Dübel in das Loch stecken.
3. Die Schutzfolie vom Fixierpad<sup>1)</sup> entfernen.
4. Den Sockel leicht an die Decke schrauben, den Sockel an die Decke drücken und dann die Schraube anziehen.
5. Den Melder auf den Sockel setzen.  
(Die Testtaste des Rauchwarnmelders muss mit Kennzeichnung im Sockel übereinstimmen)
6. Den Melder im Uhrzeigersinn drehen bis der Sockel im Rauchwarnmelder versinkt und am Ende einrastet (Drehung ca. 15°). Nach dem Eindrehen des Melders in den Sockel geht er automatisch in Betrieb und führt einen Funktionstest durch.

<sup>1)</sup> Das Fixierpad hat ausschließlich die Funktion eines Verdreheschutzes beim Einsetzen/Entnehmen des Rauchwarnmelders. Für die Klebemontage muss das Klebepad für Rauchwarnmelder Genius separat dazubestellt werden (siehe Kapitel 18).

## Zweilochmontage



1. Die Stelle für die Löcher an der Decke anzeichnen und bohren.
2. Die Dübel in die Löcher stecken.
3. Den Sockel an die Decke halten.
4. Den Sockel an die Decke schrauben.
5. Den Melder auf den Sockel setzen.  
(Die Testtaste des Rauchwarnmelders muss mit Kennzeichnung im Sockel übereinstimmen)
6. Den Melder im Uhrzeigersinn drehen bis der Sockel im Rauchwarnmelder versinkt und am Ende einrastet (Drehung ca. 15°). Nach dem Eindrehen des Melders in den Sockel geht er automatisch in Betrieb und führt einen Funktionstest durch.



## 8. Diebstahl- und Entnahmeschutz (Zubehör)

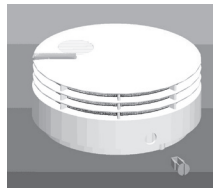
Zur Sicherung des Rauchwarnmelders gegen die Entnahme durch Unbefugte, kann ein Entnahmeschutz in Form einer Plombe separat bestellt werden. Zur Anbringung der Plombe gehen Sie wie folgt vor:

1. Brechen Sie die vorgesehene Stelle im Sockel aus und drehen Sie den Rauchwarnmelder in den Sockel.

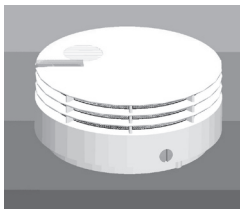


Sollbruchstelle

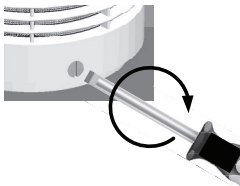
2. In die entstandene Öffnung stecken Sie nun die Plombe.



- 
3. Nach dem Anbringen der Plombe muss die Öffnung komplett verschlossen sein.



- 
4. Um die Plombe wieder zu entfernen, drehen Sie die Plombe mit einem Schraubendreher um 90°. Dadurch schert der Kopf der Plombe ab und Sie können den Melder wie gewohnt aus dem Sockel drehen.



## 9. Betriebs- und Warnsignale (Standalone-Betrieb)

Hupe	Testtaste	Ursache	Was ist zu tun
<b>Brandalarm</b>			
Alternierender, lauter Alarmton	Blinkt rot jede Sekunde	Rauch wurde detektiert	Gebäude verlassen (s. Kapitel 4 „Verhalten im Brandfall“)
Aus	Doppelblinken grün alle 48 Sek.	Alarmspeicher, dieser Rauchwarnmelder hatte einen Brandalarm.	Umgebung nach möglichen Rauchursachen absuchen. Alarmspeicher durch Drücken der Testtaste zurücksetzen.
<b>Signalisierung Tagbetrieb 7 Uhr bis 21 Uhr MEZ<sup>1)</sup></b>			
Aus	Blinkt grün alle 48 Sek. (Nachts aus)	Normalbetrieb	----
1x alle 48 Sek. kurzer Signalton	Blinkt orange alle 8 Sek. (Nachts aus)	Ende Lebenszyklus	Gerät ersetzen. Stummschaltung durch Drücken der Testtaste. <sup>2)</sup>
1x alle 48 Sek. kurzer Signalton	Blinkt rot alle 8 Sek. (Nachts aus)	Fehler wurde erkannt	Gerät ersetzen. Stummschaltung durch Drücken der Testtaste. <sup>2)</sup>
<b>Signalisierung am Tag nach Stummschaltung für 24 Stunden</b>			
Aus	Blinkt orange alle 48 Sek. (Nachts aus)	Ende Lebenszyklus	Gerät ersetzen
Aus	Blinkt rot alle 48 Sek. (Nachts aus)	Fehler wurde erkannt	Gerät ersetzen

<sup>1)</sup> MEZ: Mitteleuropäische Normalzeit (Winterzeit)

<sup>2)</sup> HINWEIS: Mittels Genius Home und Genius Pro App kann der jeweilige Zustand des Rauchwarnmelders interpretiert und dargestellt werden.

## Signalisierung bei Verwendung von Funkmodulen.

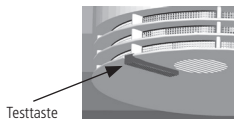
Ein Lauflicht (grün-orange-rot) am Genius Plus X Rauchwarnmelder signalisiert, dass ein Funkmodul in den Melder gesteckt wurde und eine Funk-Inbetriebnahme gemäß Bedienungsanleitung (BA FM.Basis X / FM.Pro X Art.-Nr. 7002938) durchgeführt werden muss.

## 10. Funktionen der Testtaste

Über die Testtaste werden die jeweiligen Funktionen am Rauchwarnmelder ausgelöst bzw. stumm geschaltet.

Durch **kurzes** Drücken der Testtaste können Sie

- im Normalbetrieb die Funktionsprüfung starten,
- eine Störung stumm schalten,
- einen Alarm stumm schalten,
- den Alarmspeicher löschen.



Durch **längeres** Drücken (mind. 3 Sekunden) der Testtaste können Sie die

- Smartsonic-Datenübertragung an die Genius Pro App starten .

## 11. Ein- und Ausschalten des Melders

Wird der Rauchwarnmelder in den Sockel eingedreht, geht er automatisch in Betrieb und führt einen Selbsttest durch. Entfernt man ihn aus dem Sockel, so schaltet sich der Rauchwarnmelder nach 5 Minuten aus.

Wird der Genius Plus/Plus X während eines Alarms aus dem Sockel genommen, so wird der Alarm stumm geschaltet (*siehe auch Eigenschaften des Genius Plus/Plus X - Stummschaltung*).

## 12. Wartung und Pflege

Um die Funktionssicherheit des Melders gewährleisten zu können, ist entsprechend der DIN 14676 mindestens einmal im Abstand von 12 Monaten (Schwankungsbreite  $\pm 3$  Monate), eine Wartung durchzuführen. Gehen Sie hierbei folgendermaßen vor:

1.	Entstauben Sie bei Bedarf den Melder mit einem weichen Tuch.
2.	Entfernen Sie bei Bedarf Verschmutzungen mit einem feuchten Lappen. Verwenden Sie dazu keine Reinigungsmittel.
3.	Sichtprüfung Sind Raucheintrittsöffnungen frei? Ist der Rauchwarnmelder beschädigt? Ist ein Freiraum $> 0,5$ m um den Rauchwarnmelder vorhanden? Wurde die Raumnutzung geändert?

4.	Funktionstest durch Betätigen der Testtaste durchführen			
	<b>Signalisierung</b>		<b>Zustand</b>	
	<b>Testtaste</b>	<b>Hupe<sup>1)</sup></b>		
	<b>GRÜN</b>	Blinkt 1x	Positiver Selbsttestton 1x synchron mit LED	Rückmeldung Funktionstest positiv
		Blinkt 1x	Negativer Selbsttestton 1x synchron mit LED	Verschmutzungsprognose unter 15 Monate.
<b>ORANGE</b>	Blinkt 1x	Negativer Selbsttestton 1x synchron mit LED	Rückmeldung Funktionstest „Ende Lebenszyklus“ Gerät ersetzen <sup>2)</sup>	
<b>ROT</b>	Blinkt 1x	Negativer Selbsttestton 1x synchron mit LED	Rückmeldung Funktionstest „Fehler wurde erkannt“ Gerät ersetzen <sup>2)</sup>	
5.	Zusätzlich kann für eine detaillierte Statusabfrage die „Genius Plus App“ benutzt werden. Die Übertragung zur Genius Home App / Pro App wird mit der Testtaste (mind. 3 Sekunden drücken) gestartet.			
6.	Die Ergebnisse sind zu dokumentieren und ggf. über einer Wartung zu korrigieren.			

<sup>1)</sup> Gemäß der **Norm DIN EN 14604** ist die akustische Signalisierung ausreichend.

<sup>2)</sup> HINWEIS: Mittels Genius Home und Genius Pro App kann der jeweilige Zustand des Rauchwarnmelders interpretiert und dargestellt werden.

## Hinweis:

**Die Überprüfung der Alarmfähigkeit ist ausschließlich mittels Testtaste durchzuführen. Aufgrund interner Alarmfilter ist der**

**Rauchwarnmelder Genius Plus/Plus X für die Alarmauslösung mit Prüfgas nicht geeignet.**

### **13. Entsorgungshinweis**



Jeder Verbraucher ist zur Rückgabe aller Elektro- und Elektronikgeräte über die kommunalen Sammelstellen gesetzlich verpflichtet. Sie leisten damit einen wesentlichen Beitrag zum Umweltschutz!

#### **Die Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt.**

Die Kosten für die Entsorgung hat Hekatron durch das Abführen der EAR-Gebühr für Sie übernommen.

#### **Die Batterie ist fest in den Melder eingebaut und kann nicht getauscht werden.**

### **14. Umwelt**

Die Herstellung unserer Rauchwarnmelder erfolgt unter Einhaltung der Qualitäts- und Umweltmanagementstandards nach DIN EN ISO 9001 und DIN EN ISO 14001. Er erfüllt die gesetzlichen RoHS Anforderungen und ist frei von allen verbotenen Stoffen.

## 15. Technische Daten

VdS-Anerkennung	DIN EN 14604/VdS+Q-Label G-Nr.: 215026 (Genius Plus)/ 215027 (Genius Plus X)
Leistungserklärung	CPR-31-13-029-de-en (Genius Plus) CPR-31-13-030-de-en (Genius Plus X)
Akustischer Alarm	Schalldruck über 85 dB(A) (3 m)
Akustische Alarmwahrnehmung	Frequenzoptimierung für menschliches Gehör
Anwendungsbereich	nach DIN 14676
Bedienung	über Testtaste
Automatische Bedienebenen	Ja
Betriebszustandsanzeige	grün/orange/rot
Störungsunterdrückung bei Nacht <sup>1)</sup>	Automatisch durch Echtzeituhr
Störungsunterdrückung bei Tag	für 24 Stunden durch Betätigung der Testtaste
Abschaltung der LED bei Nacht	Automatisch durch Echtzeituhr
Spannungsversorgung für Melder	1 x Lithiumbatterie 3,6 V fest eingebaut <sup>2)</sup>
Batteriekapazität	2,2 Ah
Batterielebensdauer Melder	typisch 10 Jahre
Automatische Selbstüberwachung	Ja
Automatische Anpassung bei Temperaturschwankungen	mittels Temperatursensor
Aktive Verschmutzungsnachführung	Ja



Alarmspeicher	Ja
Aktive Verschmutzungsprognose	Ja, Signalisierung bei Testtastenbetätigung
Diebstahlschutz	mittels Plombe (Zubehör)
Optische Entnahmeerkennung	mittels Plombe (Zubehör)
Lagertemperatur	-10°C bis +60°C
Betriebsumgebungstemperatur	0°C bis 55°C
Umgebungsbedingung Feuchte (dauernd, ohne Betauung)	bei $\leq +40^{\circ}\text{C}$ 10 bis 70% rF
Schutzart	IP 40
Farbe	weiß seidenmatt, ähnlich RAL 9010
Material	PC-ABS
Abmessungen Höhe/Durchmesser	48 mm x 104 mm
Gewicht mit Sockel	143 g
Einlochmontage/Zweilochmontage/Klebmontage	Ja/Ja/Ja
RoHS/WEEE konform	Ja
Umweltkonforme Entsorgung	über EAR geregelt

<sup>1)</sup> Von 21:00 bis 07:00 Uhr mitteleuropäische Normalzeit (Winterzeit).

<sup>2)</sup> Aus Gründen der Sicherheit ist für den Rauchwarnmelder eine ununterbrochene Spannungsversorgung notwendig.

Technische und farbliche Änderungen vorbehalten.  
Keine Haftung für Irrtümer und Druckfehler!

## **Batteriestandzeit**

Die Standzeit von typisch 10 Jahren wird unter folgenden Bedingungen erreicht:

- Inbetriebnahme des Rauchwarnmelders bzw. Funkmoduls spätestens ein Jahr nach dem Produktionsdatum.
- Nicht mehr als zwölf Funktionstests oder Genius Home / Pro App Abfragen pro Jahr.
- Alarmauslösung nicht länger als 90 Sekunden pro Jahr.

## **16. Genius Plus/Plus X „Echt-Alarm-Garantie“ und 10 Jahres Gerätegarantie**

Hekatron gewährt als führender deutscher Hersteller von Rauchwarnmeldern aufgrund der hohen Produktqualität der neuen Rauchwarnmeldergeneration Genius Plus/Plus X die Garantie, dass bei normaler Nutzung keine Fehlalarme auftreten.

### **Es gelten die Genius-Garantie-Bedingungen.**

Die Genius-Garantie-Bedingungen finden Sie im Internet unter [www.hekatron.de](http://www.hekatron.de) in der Rubrik Rauchwarnmelder.

## 17. Produktreklamation

Sofern Ihr Rauchwarnmelder nicht mehr funktioniert und Sie die Hinweise in Abschnitt 9 der Bedienungsanleitung (Betriebs- und Warnsignale) beachtet haben, setzen Sie sich mit Ihrem Händler (Bezugsquelle) in Verbindung.

Wenn Sie die Geräte direkt bei Hekatron gekauft haben nehmen Sie bitte mit dem Support Kontakt auf:

E-mail: [genius-support@hekatron.de](mailto:genius-support@hekatron.de)

Tel.: 07634 500-310

Unter Angabe Ihrer Hekatron-Kundennummer erhalten Sie nach Rücksprache mit dem Support weitere Informationen zum Reklamationsablauf.

### **Bitte beachten Sie:**

Ware, die ohne vorherige Absprache an Hekatron gesandt wird, wird unbearbeitet an den Absender zurück geschickt.

Hekatron behält sich vor, für Ware, die fehlerfrei zu Hekatron gesandt wurde, die entstandenen Kosten für die Untersuchung in Rechnung zu stellen.

Es gelten die Hekatron Garantiebedingungen.

## 18. Bestelldaten

<b>Bezeichnung</b>	<b>Bestellnummer</b>
Genius Plus-N Rauchwarnmelder in neutraler Verpackung	31-5000020-01-xx
Genius Plus Rauchwarnmelder in gestalteter Verpackung	31-5000020-06-xx
Genius Plus X-N Rauchwarnmelder in neutraler Verpackung	31-5000021-01-xx
Genius Plus X Rauchwarnmelder in gestalteter Verpackung	31-5000021-05-xx
Funkmodul FM.Basis X	31-5000001-11-xx
Funkmodul FM.Pro X	31-5000001-12-xx
Funkhandtaster FH.Genius	31-5000013-01-xx
Plombenset Plombenset Genius VE32 gr	31-4100003-01-xx
Klebepadset Klebepadset Genius 10	31-4100001-01-xx
Klebepadset Klebepadset Genius 100	31-4100001-02-xx

# Index

## A

Abschaltung .....	9
Alarmspeicher.....	8

## B

Batteriestandzeit.....	26
Bestelldaten .....	28
Betriebsumgebungstemperatur ...	25
Betriebs- und Warnsignale.....	19

## D

Diebstahl- und Entnahmeschutz..	17
---------------------------------	----

## E

Echt-Alarm-Garantie .....	26
Eigenschaften.....	8
Einlochmontage.....	15
Ein- und Ausschalten.....	21

## G

Gerätegarantie .....	26
----------------------	----

## I

Installation .....	14
--------------------	----

## K

Klebeпад.....	14
---------------	----

## L

Lagertemperatur .....	25
-----------------------	----

## M

Mindestausstattung .....	10
Montageort .....	10

## P

Plombe.....	17
Produktreklamation .....	27
Projektierung.....	10

## S

Schlafzimmertauglich .....	8
Signalisierung.....	22
Smartsonic .....	9
Statusmeldungen .....	8
Stummschaltung.....	9

## T

Technische Daten .....	24
Testtaste .....	20

## V

Verschmutzungskompensation.....	8
Verschmutzungsprognose.....	8

## W

Wartung und Pflege.....	21
-------------------------	----

## Z

Zweilochmontage .....	16
-----------------------	----







Für weiterführende Informationen zu unseren Rauchwarnmeldern und Funkmodulen, wie z.B. Videotutorials, FAQ's sowie Produktinformationen & Bezugsquellen, scannen Sie einfach diesen QR-Code oder besuchen Sie unsere Website [www.genius-plus.de](http://www.genius-plus.de).



**Kundensupport:**  
**Tel.: 07634 500-310**  
**[genius-support@hekatron.de](mailto:genius-support@hekatron.de)**

Hekatron Vertriebs GmbH  
Brülmatten 9  
79295 Sulzburg  
[www.hekatron.de](http://www.hekatron.de)

Ein Unternehmen der Securitas Gruppe Schweiz